

softfair stellt Unternehmensführung neu auf



softfair stellt Unternehmensführung neu auf Maximilian Schmidt steigt in Geschäftsführung auf Hamburg, 25.10.2022 - Maximilian Schmidt (34), bisher Chief Information Officer (CIO) bei der softfair GmbH, steigt zum 01. November 2022 in die Geschäftsführung des Hamburger Tech-Unternehmens auf.

Schmidt führt das Unternehmen bis Jahresende gemeinsam mit Matthias Brauch (CEO), der zum 31. Dezember 2022 auf eigenen Wunsch hin das Unternehmen verlassen wird. Mit dem Ausscheiden von Brauch übernimmt Schmidt die Geschäftsführung als CEO in alleiniger Verantwortung. Das weitere Top-Management des Unternehmens bleibt unverändert.

Maximilian Schmidt arbeitete nach seinem Studium des International Management in diversen Tech-Start-ups und bei einer großen Unternehmensberatung. Im Jahr 2013 gründete er seine eigene Digitalagentur, die unter anderem auch softfair zu ihren Kunden zählte. Schmidt kam 2019 als UI/UX-Experte zu softfair und verantwortete zunächst die Modernisierung der User Experience des Softfair-Tools. Aufgrund seiner Fähigkeiten stieg er bei softfair sehr schnell in das Führungsgremium auf und übernahm 2021 die Funktion des CIO. Unter seiner Führung entstand unter anderem die Vision „softfair one“, die das Hamburger Unternehmen in eine noch erfolgreichere Zukunft führen soll.

„Matthias Brauch und ich teilen dieselben Werte. Wir sind mitten in der Modernisierung von softfair und ich freue mich sehr, meine Ideen und Energie ab November als Geschäftsführer einzubringen, um mit dem softfair-Team die nächsten wichtigen Ziele zu erreichen. Mein Dank gilt an dieser Stelle meinem langjährigen Mentor Matthias Brauch, der durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit für einen optimalen Übergang der Geschäfte sorgt“, sagt Schmidt.

„Ich kenne Max Schmidt schon seit vielen Jahren und habe ihn 2019 zu softfair geholt. Max steht für Kontinuität in der Unternehmenskultur von softfair, bringt aber eine Menge eigene Aspekte und neue Blickwinkel auf die Themen mit. Schon in seiner aktuellen Funktion tut er der Firma gut

und hat in den letzten Jahren die Entwicklung und das Design in großen Schritten weiterentwickelt“, sagt Matthias Brauch über seinen Nachfolger.

Matthias Brauch ist seit 2005 mit einer kurzen Unterbrechung Geschäftsführer von softfair. Unter seiner Leitung hat sich das Hamburger Unternehmen eine Führungsposition unter den Software-Dienstleistern in der Versicherungsdienstleistung erarbeitet und diese dauerhaft gehalten.

„Im Namen der Gesellschafter von softfair danke ich Matthias Brauch von Herzen für seine ausgezeichnete, überaus leidenschaftliche und visionäre Arbeit“, so Norbert Porazik stellvertretend für die Gesellschafter von softfair. „Mit seiner Fachkompetenz und seinen Ideen ist er maßgeblich für den heutigen Erfolg verantwortlich. Wir bleiben Matthias freundschaftlich verbunden und wünschen ihm für die Zukunft von ganzem Herzen alles Gute.“, so Porazik weiter.